

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 28.03.2017

Anfrage Nr.: 0019/2017/FZ
Anfrage von: Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz
Anfragedatum: 16.03.2017

Beschlusslauf

Letzte Aktualisierung: 05. April 2017

Betreff:

Auszahlung von Zuschüssen an Umweltverbände

Schriftliche Fragen:

Ist es zutreffend, dass die Umweltverbände mit denen Verträge über Umweltberatung und umweltpädagogische Veranstaltungen bestehen, die im Haushalt vorgesehenen Zuschüsse für das Jahr 2016 erst im Dezember bzw. erst Anfang 2017 erhalten haben? Weshalb ist die Auszahlung so spät erfolgt? Sind auch andere Vereine oder Verbände von einer solchen verspäteten Auszahlung betroffen?

Antwort:

2016 ist erstmals die neue Rahmenrichtlinie für Zuschüsse der Stadt Heidelberg zur Anwendung gekommen. Hierbei wurde ein online-Verfahren unter anderem zur Antragstellung eingeführt. Diese Antragsstellung erfordert eine tiefere Darstellung der zu fördernden Maßnahmen und eine genauere Kosten- und Ertragsanalyse für den Antragsteller.

Über diese Änderung wurden die Antragsteller im April 2016 informiert.

Im 3. Quartal sind dann erste Anträge beim Umweltamt eingegangen. Diese Anträge waren teilweise unvollständig und erforderten Rückfragen und Nachbesserungen durch die Umweltverbände. Nach diesen Änderungen wurden unverzüglich die Bewilligungsbescheide erstellt und die Auszahlungen veranlasst. Bei einem Großteil der Antragsteller hat sich hierdurch die Auszahlung der Zuwendungsbeträge in das 4. Quartal verlagert. Der Antrag, bei dem die Auszahlung in 2017 stattgefunden hat betrifft den NABU mit dem Projekt „Kind+Natur“. Hier ging am 06.12.2016 der Antrag beim Umweltamt ein.

Aufstellung der Zuwendungen:

Antragsteller	Titel	Antragsdatum	Aktualisierung	Datum des Bescheids	Auszahlung
BUND	Artenschutzprojekt in Heidelberg	09.08.16	07.10.16	07.12.16	21.12.16
BUND	Umweltberatung	05.08.16	Gemeinderatsbeschluss 29.09.16	12.10.16	05.10.16
BUND	Kinder- und Jugendarbeit für die Umwelterziehung	27.07.16	11.10.16	17.11.16	28.12.16
NABU	Umweltberatung vor Ort	10.10.16	25.10.16	06.12.16	10.12.16
NABU	Kind+Natur	12.12.16		20.12.16	05.01.17

Die Verschiebung der Bewilligungszusagen und der Auszahlungen betreffen auch andere Antragsteller.

Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2017

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 30.03.2017:

Nachfrage Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz:

Ich habe eine Nachfrage zu den Auszahlungen von Zuschüssen für die Umweltverbände für Umweltberatung und umweltpädagogische Maßnahmen, die beide erst Ende 2016 ihre Zuschüsse erhalten haben. Der eine Verband hat sie erst im Januar dieses Jahres erhalten. Woran lag das, dass diese aktualisiert werden mussten und warum konnten den Umweltverbänden nicht frühzeitig Bescheid gegeben werden, dass eine Änderung der Antragstellung vorgesehen ist.

Bürgermeister Erichson:

So wie in der Antwort dargestellt, sind die Verbände im April informiert worden. Die Anträge wurden dann aber erst so spät gestellt, dass dann nach der ordnungsgemäßen Prüfung auch erst später ausgezahlt wurde. Bei der Auszahlung 2017 ist der Antrag erst am 06.12.2016 eingegangen – das heißt, das Umweltamt kann immer nur so schnell arbeiten, wie die Anträge eingehen. Die Information ist im April 2016, nach Genehmigung des Haushalts, sofort erfolgt.

Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz:

Aber da lagen zwei bis vier Monate zwischen Antragstellung und dem Bescheid. Einen dieser Umweltverbände hat das in erhebliche Liquiditätsschwierigkeiten gebracht.

Bürgermeister Erichson:

Wir können nur die Anträge bearbeiten, die vollständig sind. Wenn diese es nicht sind, müssen wir nachfragen und Unterlagen müssen nachgereicht werden. Das Verfahren hat sich jetzt eingespielt und es wird im nächsten Jahr besser funktionieren. Es waren die üblichen Anlaufschwierigkeiten – aber die Behörde kann nur dann arbeiten, wenn die Unterlagen vollständig sind. Nachfragen dauern eben. Ich finde, zwischen 06.12.16 Antrags- eingang und Zahlung im Januar 2017 ist eine völlig normale Bearbeitungszeit.

Ergebnis: behandelt